

Wiener Gesundheitsverbund

Pflege Leopoldstadt

Stellenbeschreibung

Allgemeine Beschreibung der Stelle

Direktion/Abteilung/ Organisationseinheit	Ärztliche Direktion/MTDG Bereich Pflege Leopoldstadt Einsatzbereich: Diätologie
Bezeichnung der Stelle	Diätolog*in
Name Stelleninhaber*in	N.N.
Erstellungsdatum	20.10.2026
Bedienstetenkategorie/Dienstposten- plangruppe/Dienstpostenbewertung (Dienstpostenbezeichnung)	Bedienstetenkategorie: Gehobener medizinisch technischer Dienst Dienstpostenplangruppe: *VD1 Dienstpostenbewertung: K2
Berufsfamilie/Modellfunktion/ Modellstelle (Dienstpostenbezeichnung gem. Modellstellenverordnung, Wr. Bedienstetengesetz 2017)	Berufsfamilie: Medizinische, therapeutische und diagnostische Gesundheitsberufe (MTDG) Modellfunktion: Gehobene medizinische, therapeutische und diagnostische Gesundheitsberufe Modellstellen: M_MTD1/3

Organisatorische Einbindung bzw. Organisatorisches

	Bezeichnung der Stelle	Name(n) (optional zu befüllen)
Übergeordnete Stelle	Fachbereichsleiter*in MTDG	
Nachgeordnete Stelle	Auszubildende der MTDG	
Ständige Stellvertretung lt. § 102 Wiener Bedienstetengesetz		
Wird bei Abwesenheit vertreten von	Teamkolleg*innen	

Vertritt bei Abwesenheit (fachlich/personell)	Teamkolleg*innen Fachassessor*in: Fachbereichsleiter*in MTDG:	
Befugnisse und Kompetenzen (z. B. Zeichnungsberechtigungen)		
Dienststelleninterne Zusammenarbeit mit	Anlassbezogene Zusammenarbeit mit sämtlichen Organisationseinheiten	
Dienststellenexterne Zusammenarbeit mit	Einzelfallbezogene Zusammenarbeit mit • anderen Wiener Gesundheitsverbund-Dienststellen • Krankenanstalten, Rehabilitationseinrichtungen, Sozialeinrichtungen • Betriebsärztlichem Dienst • Ausbildungseinrichtungen • Definierten Unternehmen (z. B. Hilfsmittel, Medizinprodukte)	
Anforderungscode der Stelle		
Direkte Führungsspanne (Anzahl der direkt unterstellten Mitarbeiter*innen; nur bei Funktionen mit Personalführung auszufüllen)		
Modellfunktion „Führung V“: Führung mehrerer örtlich getrennter Organisationsein- heiten		
Beschreibung des Ausmaßes der Kund*innenkontakte		
Ausmaß der Tätigkeiten in exponierten Bereichen		
Dienstort	Pflege Leopoldstadt Engerthstraße 154 1020 Wien	
Dienstzeit (Arbeitszeitmodell)	Gleitzeit	

Beschäftigungsausmaß	20 Stunden/Woche
Mobiles Arbeiten	☒ Ja, entsprechend interner Regelung. ☐ Nein, auf Grund der Aufgabenstellung nicht möglich.
Stellenzweck	
Anwendung und Weiterentwicklung berufsspezifischer Verfahren und Methoden zur Betreuung von Patient*innen auf Basis fachlich aktueller Standards der Berufsgruppe - im Rahmen der Unternehmensvorgaben und unter Einhaltung des Berufsgesetzes Patient*innenorientierung als oberstes Prinzip nach den Grundsätzen des Wiener Gesundheitsverbundes und auf Basis von definierten Qualitäts- und Patient*innensicherheitsvorgaben Sicherung eines reibungslosen und rationellen Betriebsablaufes in Zusammenarbeit mit der*dem direkt Vorgesetzten und anderen Berufsgruppen Leistungserbringung entsprechend den Anforderungen unter Beachtung ethischer Grundsätze und ökonomischer Rahmenbedingungen Fachspezifische, klinische Ausbildung von MTDG-Student*innen und – Auszubildenden	
Hauptaufgaben	
Führungsaufgaben: - keine Aufgaben der Fachführung: - gegebenenfalls Fachaufsicht über Mitarbeiter*innen in der Milchküche Hauptaufgaben: - Eigenverantwortliche Durchführung patient*innenbezogener Basisaufgaben (entsprechend dem MTD Gesetz) in der Diätologie unter Einhaltung aller relevanten Vorschriften - Durchführung des fachspezifischen diätologischen Prozesses im Einzel- bzw. Gruppensetting – inkl. Befunderhebung und Formulierung bzw. Anpassung des Therapieziels, Planung der Therapie, Setzen der Maßnahmen und Evaluation des Therapiefortschrittes - Durchführung therapiebegleitender Maßnahmen - Durchführung fachspezifischer Dokumentation (inkl. Leistungserfassung) - Durchführung von Maßnahmen zur Patient*innensicherheit und Qualitätssicherung - Mitwirkung an organisationsspezifischen (z. B. Mitwirkung bei Veränderungsprozessen) und teambezogenen Aufgaben (z. B. Vertretung im Team, Teambesprechungen, Teamsupervision) zur Gewährleistung eines reibungslosen Betriebsablaufes - Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Erkenntnissen zur beruflichen Weiterentwicklung (evidenzorientierte Berufsausübung) und Mitwirkung an fachspezifischer Wissensgenerierung - Mitwirkung bei der Anleitung von Auszubildenden, der Einführung von neuen Mitarbeiter*innen	

und Transferierung von aktuellem Wissen bzw. Weitergabe von neu erworbenen Kenntnissen

- ☐ Die stelleninhabende Person führt begünstigte (erheblich verschmutzende, zwangsläufig gefährliche oder unter außerordentlichen Erschwernissen ausgeübte) Tätigkeiten überwiegend während ihrer tatsächlichen Arbeitszeit aus, wodurch etwaig zuerkannte Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrenzulagen bzw. die Erschwernisabgeltung gemäß § 68 Abs. 1 EStG 1988 steuerbegünstigt bezogen werden können.

Stellenspezifischer Tätigkeitsbereich:

1. Patient*innenbezogene Basisaufgaben:

1.1. Administration:

Berufsbezogene Administration

Durchführung der Patient*innenidentifikation

Auskünfte an berechtigtes Fachpersonal entsprechend rechtlicher und interner Vorgaben

1.2. Ernährungsvisite/Diätologische Befundung/Definition des Behandlungszieles:

Erhebung der Ernährungsanamnese und des diätologischen Status unter Berücksichtigung der medizinischen Diagnose und relevanter Laborbefunde

Berufsspezifische Befundung mittels fachspezifischer Methodik (z. B. BIA, Assessments, anthropometrische Messungen, ...)

Diätologische Zielformulierung - Festlegung der therapeutischen Ziele in Abstimmung mit den Patient*innen

Beratung für Zuweiser*innen

1.3. Diätologische Intervention: Ernährungstherapie/Ernährungsmedizinische Beratung:

Therapieplanung und Auswahl der geeigneten Therapiemethode (z. B. Orale, enterale bzw. parenterale Ernährung...) basierend auf dem fachspezifischen Wissen und unter

Berücksichtigung biopsychosozialer Aspekte und patient*innenspezifischer Voraussetzungen

Auswahl, Zusammenstellung und Berechnung sowie Anleitung und Überwachung der Zubereitung von Spezialkostformen

Erstellung und Aktualisierung von patient*innenbezogenen Speiseplänen

Durchführung der Therapie und Ernährungsberatung und –schulungen im Einzel- und Gruppensetting bzw. in Form von Ko-Therapie

laufende Evaluierung der gesetzten therapeutischen Maßnahmen und Interventionen unter Berücksichtigung aktueller relevanter Parameter

Therapiebegleitende Maßnahmen (Erstellung von Patient*inneninformationen, Durchführung von Patient*innenschulung, Empfehlungen weiterer unterstützender therapeutischer Aktivitäten bzw. Hilfsmittel, Anleitung Angehöriger, Koordination mit externen Stellen,...)

1.4. Dokumentation und Besprechungen:

Dokumentation des diätologischen Verlaufs sowie aller für eine multiprofessionelle Patient*innenbetreuung relevanten Informationen

Dokumentation aller berufsspezifisch relevanten Daten und Leistungen nach haus- und abteilungsspezifischen Vorgaben

Erstellung von Therapie- und Befundberichten

Evaluierung von therapeutischen Maßnahmen und Verlaufsdokumentation

Aktive Partizipation an multiprofessionellen patient*innenbezogenen Besprechungen im Sinne der ganzheitlichen Patient*innenbetreuung

1.5. Qualitätskontrolle/Qualitätssicherung/Patient*innensicherheit

Beitrag zu Qualitätssicherungsmaßnahmen
 Beitrag zur Erarbeitung von Standards/Leitlinien/Therapiepfaden
 Qualitätskontrolle im Verpflegungsmanagement
 Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Erkenntnissen zur beruflichen und wissenschaftlichen Weiterentwicklung (evidenzorientierte Berufsausübung)
 Einschätzung der Patient*innensicherheit und Setzen geeigneter Maßnahmen

2. Betriebsbezogene Basisaufgaben/Organisation:

2.1. Allgemein:

Mitarbeit bei der Gestaltung und Einhaltung von Arbeitsabläufen
 Koordination der Patient*innenbehandlung in Abstimmung mit anderen Berufsgruppen
 Mitarbeit bei der Entwicklung und Implementierung neuer Methoden
 Mitarbeit bei der Dokumentation, Erhebung und Bearbeitung von organisationsspezifischen Leistungsdaten
 Mitarbeit bei betrieblichen Reorganisationsmaßnahmen und in Projekten
 Koordination der Patient*innenbehandlung in Abstimmung mit anderen Berufsgruppen

2.2. Hygiene/Arbeitnehmer*innenschutz/Gesundheitsförderung:

Anwendung und Einhaltung berufsspezifischer hygienischer Richtlinien
 Einhaltung von sicherheitstechnischen Vorschriften und Maßnahmen
 Beitrag zu präventiven und gesundheitsfördernden Maßnahmen

2.3. Verbrauchsgüter/Inventar:

Bereithaltung von benötigten Arbeitsmaterialien und Verbrauchsgütern
 Wirtschaftlicher Einsatz von Ge- und Verbrauchsgütern
 Mitarbeit bei der Beschaffung von Betriebsmitteln und Sachgütern im Sinne einer qualitativen Beurteilung
 Mitarbeit bei der Ausstattung des Arbeitsplatzes
 Mitarbeit bei der Inventarführung
 Meldung von notwendigen Wartungen/technischen Überprüfungen und Reparaturen
 Funktionsprüfung von medizinischen Geräten und Produkten inklusive Außerbetriebnahme von Geräten im Bedarfsfall

3. Mitarbeiter*innen-, Team- und Ausbildungsbezogene Basisaufgaben:

Aktive Teilnahme an Dienst- bzw. Teambesprechungen und in Arbeitsgruppen
 Transferierung von aktuellem Wissen in den Betrieb und Weitergabe von neu erworbenen Kenntnissen an die Kolleg*innen
 Unterstützung bei der Einführung neuer Mitarbeiter*innen in die Organisation und Arbeitsabläufe
 Anleitung von Studierenden
 Mitgestaltung von Teamprozessen (z. B. Übernahme von Mehrleistungen, Vertretungsleistungen, Job Rotation,...)
 Aktive Beteiligung an Veränderungsprozessen
 Teilnahme an berufsbegleitender und anlassbezogener Teamsupervision analog zu den Richtlinien des Wiener Gesundheitsverbundes (z. B. Freiwilligkeit, Regelmäßigkeit,...)

Geriatric:

Verpflegungsmanagement:

Einbringung der Fachexpertise bei Re- bzw. Neuorganisation der Speisenversorgung
 Mitarbeit bei der Auswahl von Lebensmitteln sowie Festlegung der diätetischen Eignung von

Lebensmitteln

Anleitung des Küchenpersonals

Teilnahme an Besprechungen bzgl. Verpflegungsmanagement

Schulungen von z. B. Küchenpersonal (Diätetik, Allergene,..)

Nahtstellenfunktion im Zusammenhang mit externer Versorgung

Organisation des bzw. Mitglied im Verpflegungsteam

Ernährungsteam:

Organisation des bzw. Mitglied im Ernährungsteam

Weitere Aufgabengebiete:

Betreuung von therapeutischen Kochgruppen im Sinne des Alltagsorientierten Trainings

Sonderaufgaben bzw. fachspezifische Expert*innenrollen:

Unterschrift der*des Stelleninhaber*in:

.....
Name in Blockschrift

Unterschrift der*des Vorgesetzten:

.....
Name in Blockschrift

Wien, am